



Fach	Mergers and Acquisitions
Abschluss	Executive MBA Mergers and Acquisitions
Regelstudienzeit	3 Semester (13 Monate)
Studienform	Teilzeit
Hochschule	Technische Universität Wien in Kooperation mit der Universität Wien Karlsplatz 13 A-1040 Wien www.tuwien.ac.at
Fakultät/Fachbereich	Technische Universität Wien, Continuing Education Center (CEC)
Kontaktperson	Mag. Katrin Prilisauer
Telefon	+43 (0)1 558 01-417 01
Fax	+43 (0)1 558 01-417 99
E-Mail	merger@tuwien.ac.at
Akkreditiert durch	FIBAA
Datum der Akkreditierung	16./17. September 2008
Dauer der Akkreditierung	Wintersemester 2008/09 bis Ende Sommersemester 2013
Auflagen	Die Vergabe von ECTS-Noten ist vorzusehen. Die Erfüllung der Auflage ist bis zum 31.05.2009 nachzuweisen. Die Auflage wurde fristgerecht erfüllt. FIBAA - Akkreditierungsagentur am 12./13. Februar 2009
Gutachter	Prof. Dr. Cornelia Zanger Technische Universität Chemnitz Prorektorin für Marketing und intern. Beziehungen Prof. Dr. Dirk Braunhart FH Westküste Professur für "Entrepreneurship & Finance" Dirk Diergarten EVOLOG Beratersozietät GbR Beratungsleiter, Leiter Marktteam / Personalentwicklung Tanja Bührmann Studentin der Wirtschaftswissenschaft der Uni Bremen
Profil des Studiengangs	Der Studiengang soll Personen mit mindestens fünf Jahren Berufserfahrung eine Zusatz- bzw. Höherqualifizierung im Bereich Mergers and Acquisitions ermöglichen. Dazu sollen die benötigten rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse zur eigenständigen Gestaltung eines M&A-Prozesses vermittelt werden. Das Curriculum des Executive MBA „Mergers & Acquisitions“ umfasst 68 ECTS, die in drei Semestern absolviert werden und besteht aus folgenden fünf, aufeinander aufbauenden Modulen, sowie dem Verfassen der Master-Thesis. <ul style="list-style-type: none"> • Modul A: Managerial Economics (10 ECTS) • Modul B: Competition & Strategy (12 ECTS) • Modul C: Law & Taxes (8,5 ECTS) • Modul D: The M&A Process (13 ECTS)

	<ul style="list-style-type: none"> • Modul E: The M&A Project (12.5 ECTS) • Master-Thesis (12 ECTS) <p>Die Module sind Pflichtmodule und werden von allen Teilnehmern eines Durchgangs des Programms gemeinsam in derselben Abfolge absolviert. Spezialisierungen in Form von Wahlpflichtfächern sind derzeit nicht vorgesehen.</p> <p>Zugelassen sind Absolventinnen und Absolventen eines international anerkannten ersten akademischen Studienabschlusses (alle akademischen Abschlüsse in Österreich, Master-, Bachelor- oder Fachhochschulabschluss in- und ausländischer Universitäten) mit fünfjähriger Berufserfahrung. Darüber hinaus können auch Bewerber mit einer gleichzuhaltenden Qualifikation zugelassen werden. Diese liegt bei Personen vor, die eine Hochschulabsolventinnen und -absolventen gleichwertige Tätigkeit ausüben bzw. über eine entsprechende Berufserfahrung verfügen.</p> <p>Die Studiengebühren betragen insgesamt 28.000,00 Euro.</p> <p>Von den 33 Dozenten des Studiengangs stammt über ein Drittel nicht aus Österreich, sondern aus Deutschland, dem Vereinigten Königreich, Belgien, Frankreich, Bulgarien und der Schweiz. Ferner verfügt die Mehrheit der Dozenten über konkrete internationale Erfahrung in Lehre, Forschung und Praxis. Die Universitätsangehörigen wie die Praktiker unterrichten an verschiedenen nationalen und internationalen Universitäten und Business Schools sowie Fachhochschulen. Die Praktiker müssen vor ihrer Berufung Erfahrungen mit betrieblichen Schulungen vorweisen.</p> <p>Dem Executive MBA „Mergers & Acquisitions“ liegt ein Bildungsverständnis zu Grunde, das die Eigenaktivität der Studierenden stark fördern und bei dem der Lernprozess durch die Studierenden wesentlich mitgesteuert werden soll. Um der Komplexität von M&A-Prozessen gerecht zu werden, werden sowohl juristische, wirtschaftliche als auch technische Lehrinhalte in Zusammenhang mit dem damit verbundenen Methodenwissen vermittelt. Bei der Wissensvermittlung wird eine große Bandbreite an Lehr- und Lernmethoden genutzt. Anschließend wird dieses Wissen in Form von Gruppenarbeiten, Case Studies, Rollenspielen, Diskussionen, Haus- oder Projektarbeiten praktisch umgesetzt. Fallstudien werden vor dem Hintergrund der wissenschaftlichen und praktischen Berufserfahrung der Faculty-Mitglieder praktisch in allen Modulen mehrfach eingesetzt.</p> <p>Bei M&A-Prozessen handelt es sich generell um internationale Tätigkeiten, die länderübergreifend von internationalen und interdisziplinären Experten-Teams umgesetzt werden. Entsprechend dieser internationalen Thematik von Mergers & Acquisitions wird Wert auf die internationale Perspektive gelegt. Dementsprechend werden nicht nur österreichische Spezifika und Regelungen behandelt, sondern auch immer auf internationale Aspekte eingegangen. Darüber hinaus findet im Studiengang eine Exkursion nach Brüssel statt, die einen Fokus auf die EU-Institutionen legt. Ergänzend soll ein interkultureller Austausch auf fachlicher wie auch auf sozialer Ebene unter den Teilnehmern stattfinden.</p>
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	Der MBA-Studiengang „Mergers & Acquisitions“ der Technischen Universität Wien erfüllt im Wesentlichen die FIBAA-

	<p>Qualitätsanforderungen für Master-Programme und ist von der FI-BAA akkreditiert worden. Dies schließt die Erfüllung der Anforderungen, die in den European MBA Guidelines gestellt werden, ein.</p> <p>Der Studiengang ist ein weiterbildender Master-Studiengang. Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen und schließt mit dem akademischen Grad „Executive Master of Business Administration Mergers & Acquisitions“ ab. Der Grad wird von der Technischen Universität Wien) verliehen.</p> <p>Unter Berücksichtigung der Strategie und der Ziele, der Konzeption, der Ressourcen und Dienstleistungen sowie der Qualitätssicherung handelt es sich um ein Programm, das die Qualitätsanforderungen erfüllt und häufig übertrifft.</p> <p>Stärken sehen die Gutachter im der Vermittlung von Fremdsprachenkompetenz, in der Kooperation mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen sowie mit Wirtschaftsunternehmen, in der Berufserfahrung der Studierenden, in der Struktur und der wissenschaftlichen Qualifikation sowie in der Ausstattung der Unterrichtsräume.</p> <p>Entwicklungspotenzial sehen die Gutachter in der Umsetzung des Modulkonzepts, bei der Ausgestaltung der Modulbeschreibungen, der Prüfungsformen und der internen Kooperation und dem Einsatz von Gastrednern.</p>
--	--

Qualitätsprofil

Hochschule: Technische Universität Wien in
Kooperation mit der Universität Wien
MBA-Studiengang: Mergers and Acquisitions

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellent	Qualitätsanforderung übertraffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
1.	Ziele und Strategie					
1.1	Zielsetzungen des Studiengangs			X		
1.1.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Studienziele			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4*	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			X		
1.2	Positionierung des Studiengangs			X		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			X		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			X		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			X		
1.3	Internationale Ausrichtung			X		
1.3.1	Internationalität in der Studiengangskonzeption			X		
1.3.2	Internationalität der Studierenden (falls zutreffend)			X		
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			X		
1.3.4	Internationale und interkulturelle Inhalte			X		
1.3.5	Strukturelle und/oder inhaltliche Indikatoren für Internationalität			X		
1.3.6	Fremdsprachenkompetenz		X			

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	
1.4	Kooperationen und Partnerschaften		X			
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken		X			
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen		X			
1.5	Chancengleichheit			X		
2.	Zulassung (Zulassungsprozess und -verfahren)					
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren			X		
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)		X			
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz			X		
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
3.	Konzeption des Studiengangs					
3.1	Struktur			X		
3.1.1*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)“			Auflage		
3.1.2*	Anwendung des Modulkonzeptes			X		
3.1.3	Struktureller Aufbau des Studiengangs (Kernfächer und Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer))			X		
3.1.4	Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.v.
3.1.5	Integration von Theorie- und Praxisinhalten			X		
3.1.6*	Studien- und Prüfungsordnung			X		
3.1.7*	Transparenz und Beschreibung von Modulen			X		

Bewertungsstufen

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.2	Inhalte			X		
3.2.1*	Logik, konzeptionelle Geschlossenheit und Transparenz des Studiengangs bzw. Curriculums			X		
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)					n.v.
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.v.
3.2.5	Interdisziplinarität			X		
3.2.6	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X		
3.2.7*	Ausrichtung auf Qualifikations- und Kompetenzentwicklung			X		
3.2.8	Wissenschafts- und forschungsbasierte Lehre			X		
3.2.9	Leistungsnachweise und Prüfungen			X		
3.2.10	Abschlussarbeit					n.b.
3.3	Überfachliche Qualifikationen			X		
3.3.1	Vorbereitung auf forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)					n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung				X	
3.3.3	Soziales Verhalten, ethische Aspekte und Führung			X		
3.3.4	Managementkonzepte			X		
3.3.5	Kommunikationsverhalten und Rhetorik			X		
3.3.6	Kooperation und Konfliktverhalten			X		

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.4	Didaktik und Methodik			X	
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			X	
3.4.2	Methodenvielfalt			X	
3.4.3	Fallstudien und Praxisprojekt			X	
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			X	
3.4.5	Gastreferenten				n.v.
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb				n.v.
3.5*	Berufsbefähigung			X	
4.	Ressourcen und Dienstleistungen				
4.1	Lehrpersonal des Studiengangs			X	
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen		X		
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals		X		
4.1.3	Pädagogische Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals			X	
4.1.5	Interne Kooperation				X
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal			X	
4.2	Studiengangsmanagement			X	
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X	
4.2.2	Lehrgangsführung			X	
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X	
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			X	

Bewertungsstufen

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
4.3	Dokumentation des Studiengangs			X		
4.3.1*	Beschreibungen des Studiengangs			X		
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			X		
4.4	Sachausstattung			X		
4.4.1*	Quantität und Qualität der Unterrichtsräume			X		
4.4.2	Ausstattung der Unterrichtsräume und Einzelarbeitsplätze mit zeitgemäßer IKT und deren Verfügbarkeit		X			
4.4.3	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X		
4.4.4	Öffnungszeiten der Bibliothek			X		
4.4.5	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende			X		
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			X		
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service					n.r.
4.5.2	Alumni-Aktivitäten			X		
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden			X		
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studiengangs			X		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X		

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertraffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
5.	Qualitätssicherung					
5.1 ^{*4}	Qualitätssicherung und -entwicklung der Hochschule in der Studiengangsentwicklung			X		
5.2	Einbezug der Qualitätssicherung und -entwicklung des Studiengangs in das Gesamtqualitätssicherungskonzept der Hochschule			X		
5.3	Qualitätssicherung und -entwicklung des Studiengangs in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse					n.v.
5.4	Evaluation			X		
5.4.1	Evaluation durch Studierende			X		
5.4.2	Evaluation durch das Lehrpersonal					n.v.
5.4.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte					n.v.

¹ nicht beobachtbar

² nicht vorhanden

³ nicht relevant

⁴ Asterisk-Kriterien (*) müssen zwingend mindestens die Bewertungsstufe „Qualitätsanforderung erfüllt“ erreichen. Andernfalls darf eine Akkreditierung nicht empfohlen werden.